

# Geschichten vom Emmertinger Seniorenhaus



*Winter / Frühjahr 2019*

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 3
Rückblick Dezember	Seite 4
Basteln mit Olga	Seite 6
Fortbildung Betreuungsassistenten	Seite 7
Hundebesuch	Seite 10
Kino „Herbstmilch“	Seite 12
Mehringer Amseln	Seite 15
Rosenmontag	Seite 16
Faschingsdienstag	Seite 20
Runde Geburtstage	Seite 24
Wir gratulieren	Seite 25
Einzüge	Seite 26
Gottesdienste	Seite 27
Im stillen Gedenken	Seite 28
Veranstaltungen	Seite 29



*Wann wächst denn endlich wieder Gras? Diese erfrorenen Blätter sind doch eine Zumutung.*



## **Impressum**

**Herausgeber:**

BRK Seniorenhaus Emmerting

**Verantwortlich für den Inhalt:**

Hilde Hahn, Einrichtungsleitung

**Fotos:**

Verwaltung, BTAs, Pflege

**Texte/Gedichte/Bilder**

Quellenangabe direkt auf der Seite

*Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,*

*sehr geehrte Angehörige und Leser unserer Frühjahrsausgabe!*



Unglaublich, die ersten drei Monate des Jahres 2019 liegen hinter uns! Manchmal kommt es mir vor, als ob eine Stunde keine 60 Minuten mehr hat. Am Sonntagabend denke ich: „Morgen ist Montag, eine neue Woche beginnt!“ - und ehe ich mich umsehe, sind meine vier Arbeitstage um und schon ist Donnerstag.

Der Jahresabschluss und sämtliche Statistiken für das Jahr 2018 sind schon Vergangenheit. Wir, die Leitungskräfte vom BRK-Kreisverband, waren auf Klausur. Dabei wurde intensiv über die Erreichung der Ziele des vergangenen Jahres gesprochen.

Von Seiten unseres Herrn Direktor Josef Jung gab es viel Lob für Geleistetes und Erreichtes. Für die Zukunft wurden neue Ziele besprochen, ausgearbeitet und festgelegt. Jetzt, Ende März bzw. Anfang April, sind wir schon lange wieder in der Umsetzungsphase.

Die Auszubildenden haben die Probezeit hinter sich gelassen, das erste Zeugnis vorgelegt und gehen bereits auf den Abschluss des ersten Ausbildungsjahres zu.

*Ach, wie doch die Zeit vergeht!*

Bin ich die Einzige, der es so geht? Hatte meine Mutter Recht, wenn sie behauptete: „Je älter man wird, desto schneller vergeht die Zeit“? Läuft uns die Zeit davon? Ist die Zeit inhaltslos? Sind wir kurzlebiger? Ist es gar der Stress, der uns die Zeit raubt? Viele Fragen und jeder hat ein anderes Empfinden und jeder eine andere Antwort. Jeder wird für sich einen Weg finden, um die Gelassenheit im Leben nicht zu verlieren.

Die Schnelligkeit der Tage hat auch ihren Vorteil. Unangenehme Situationen vergehen rasch, etwas Schönes kann folgen. Stressige Tage werden vom Wochenende, vom Urlaub oder von freien Tagen abgelöst. Die Jugend wird erwachsen und kann ein Auto lenken. Naja, wenn das so weitergeht, bin ich bald in Rente☺. Nein! Spaß beiseite, das dauert schon noch eine ganze Weile.

Ihnen, liebe Seniorinnen und Senioren, wünsche ich, dass Ihnen die Zeit nicht so schnell vergeht. Ihnen wünsche ich Ruhe, Ausgeglichenheit und ganz viel Freude mit Veranstaltungen und eine abwechslungsreiche Beschäftigung durch das Personal, die Angehörigen und Besucher.

Gemeinsam freuen wir uns auf die wärmenden Sonnenstrahlen und auf die regelmäßigen Gartenbesuche. Des Öfteren werde ich, wenn die Zeit auch knapp sein wird, die Mittagspause in unserem wunderschönen Garten verbringen.

Ihre Hilde Hahn

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Hilde Hahn'.

Einrichtungsleitung

# *Rückblick auf den Dezember*



*Unsere Kirche war wieder einmal bis zum letzten Platz gefüllt, als das Seniorenteam von Frau Antesberger, unterstützt von Frau Öllinger mit ihrer Gitarre, im Dezember Weihnachtslieder mit unseren Bewohnern sang.*



*Der Ausflug in der Vorweihnachtszeit zum Weko nach Pfarrkirchen ist immer wieder ein Erlebnis. Bei Kaffee und Kuchen wird die wunderschöne Dekoration bewundert.*



*Wir freuen uns sehr, dass das Adventslicht, das in Emmerting während der Adventszeit von Familie zu Familie wandert, auch in unser Seniorenhaus kommt. Vielen Dank an die Mitarbeiterinnen des Besuchsdienstes, die uns immer tatkräftig unterstützen.*

*Das Ankommen unserer Bewohner in der Kirche wird durch adventliche Musik begleitet. Nach dem Beten des „Engel des Herrn“ wird das Adventslicht entzündet und eine Geschichte vorgelesen.*



*Normalerweise ist die Feierlichkeit hiermit beendet und das Adventslicht wandert weiter an die nächste Familie. Da unsere Musikanten, Wagner Andrea, Veronika Bruckmeier und*



*Christoph Stollwerk auf ihren Instrumenten (Querflöte, Zither und Gitarre) jedoch so stimmungsvoll weiter musizierten, blieben unsere Bewohner einfach sitzen und hörten noch eine weitere halbe Stunde zu.*



**Vorgelesen wurde folgende Geschichte aus einem Buch von Willi Hoffsummer:**

**Ein Landwirt heftete ein Schild ans Tor,**

**auf dem stand:**



**Bald darauf erschien ein kleiner Junge, griff in die Tasche und sagte: „Hier habe ich zwei Euro und 37 Cents; kann ich mir sie bitte ansehen?“**

**Der Besitzer piff und die „Lady“ kam aus der Hundehütte, gefolgt von fünf winzigen Welpen. Einer hinkte etwas. Nach diesem griff der Junge und wollte wissen, was mit dem kleinen Kerl los sei.**

**„Der Tierarzt hat Fehler in den Gelenken festgestellt“, antwortete der Landwirt, „er wird wohl immer hinken.“ Dieses Hundebaby wollte der Junge kaufen. Obwohl der Landwirt es ihm schenken wollte, sagte der Junge: „Auch der ist sein Geld wert. Ich bringe jede Woche, was ich habe, bis es genug ist!“**

**„Aber warum willst du den kranken Hund? Er kann nie mit dir richtig spielen oder einen Berg hoch!?“**

**Da bückte sich der Junge, rollte sein Hosenbein hoch, zeigte sein verdrehtes behindertes Bein, das durch eine Metallschiene gestützt wurde, und sagte: „Ich laufe selbst nicht gut. Der Kleine wird jemand brauchen, der ihn versteht.“**

# Basteln mit Olga



*Alle sind furchtbar stolz auf diese schönen Skifahrer, die akkurat zu der Wetterlage im Januar passen.*



# *„Wenn die Füße nicht mehr flitzen, tanzen wir im Sitzen“*

Ein Beitrag von Frau Petra Sagmeister (Betreuungsassistentin)

*In den BRK – Heimen werden für alle Berufsgruppen regelmäßig Fortbildungen durchgeführt.*

*Die Fortbildung der Betreuungsassistenten fand in diesem Jahr in unserem Seniorenhaus statt. Vormittags befassten wir uns mit dem wichtigen Thema „Dokumentation in der Betreuung“, welches von Silvia Staudhammer und Heike Rau anschaulich vermittelt wurde.*

*Der Nachmittag wurde von Ulrike Hofstädter-Braune gestaltet. Wie der Name „Wenn die Füße nicht mehr flitzen, tanzen wir im Sitzen“ schon erahnen lässt, kamen wir in Bewegung.*

*Uns wurde die positive Wirkung des Sitztanzes theoretisch und praktisch gelehrt. Durch bekannte Melodien wie Walzer, Polka und beliebte Schlager, werden die Senioren animiert, sich mit den Händen, Füßen oder verschiedenen Handgeräten zur Musik im Sitzen zu bewegen.*

*Dass die Freude an bekannten Melodien zum Bewegen motiviert, Lebensfreude und Selbstvertrauen birgt und gleichzeitig die motorischen und kognitiven Fähigkeiten fördert, konnten wir an diesem Nachmittag gut nachvollziehen.*

*Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz.*

*Alles in allem war es eine sehr gelungene Fortbildung, aus der wir viel mitgenommen haben und nun mit unseren Bewohnern umsetzen wollen.*

**Unsere  
Betreuungs-  
assistenten Jörg  
Treckinghaus  
und Beate  
Bummer**



**Betreuungsassistentinnen Petra  
Sagmeister und Patricia Benitez  
mit ihren Dozentinnen.**

# Ehrenamt

Heute möchte ich Ihnen zwei neue Gäste unseres Hauses vorstellen. Frau Luthe Vera kommt mit ihrem Hund Sweety jeden Dienstag am Nachmittag um 16 Uhr in unser Haus zu Besuch.

Unsere Bewohner sind ganz begeistert von dem netten Border Collie, der unermüdlich die Bälle einsammelt, die unsere Bewohner werfen. Zur Belohnung darf Sweety sich dann ein Leckerli aus dem roten Körbchen holen.



Jetzt habe ich brav gewartet, bis jemand den Ball geworfen hat, dann habe ich den Ball geholt und wo bleibt jetzt meine Belohnung??



Na endlich!





Bei diesem Spiel wird reihum eine Schnur von Bewohner zu Bewohner gespannt. Dann wird ein rundes Leckerli mit einem Loch (wie ein Frolic, das kennen wohl die meisten) auf die Schnur aufgefädelt. Sweety muss so lange auf der Decke liegen bleiben, bis der Leckerbissen beim letzten Bewohner angelangt ist. Das fällt ihm natürlich schwer und sprunghaft wartet er auf das Zeichen, dass er sich das Leckerli holen darf.



# Großes Kino!



Bis auf die letzten Ränge „ausverkauft“ sind die Plätze in unserem „Kino“.

Claudia Öllinger und ihre Helfer führen von Zeit zu Zeit einen Film in unserem Mehrzweckraum vor. Heute wird der Film „Herbstmilch“ – Lebenserinnerungen einer Bäuerin von Anna Wimschneider (1919 – 1993) gezeigt.





## *Herbstmilch*

Niederbayern 1927: Mit dem Tod ihrer Mutter muss die achtjährige Anna den Haushalt der neunköpfigen Bauernfamilie führen. Zu dieser Zeit bedeutet das Landleben viel körperliche Arbeit und Mühsal.

Neun Jahre später lernt Anna den feschen Bauern Albert Wimschneider kennen und die beiden werden ein Paar. Sie heiraten 1939 und Anna zieht mit Albert auf seinen Hof, auf dem auch die Mutter, ein Onkel und eine Tante von Albert wohnen. Zum Unglück von Anna wird sie von ihrer verbitterten und eifersüchtigen Schwiegermutter bei jeder Gelegenheit schikaniert und gedemütigt. Als Albert in den Krieg eingezogen wird, wird es für Anna noch schwieriger, da jetzt niemand mehr da ist, der ihr beistehen kann. Alleine muss sie sich um die harte Stall- und Feldarbeit auf dem Hof kümmern, die böse Schwiegermutter ertragen und auch noch den Ansprüchen, der auf dem Hof lebenden Verwandten gerecht werden. Sogar ihr erstes Kind, ein Mädchen verbessert die Lage nicht, im Gegenteil auch dieses Enkelkind kann das Herz der Schwiegermutter nicht erweichen. Als Anna wieder einmal, bereits den Tränen nahe, von der Schwiegermutter schikaniert wird, betritt Albert unbemerkt den Raum und wird Zeuge des gemeinen Verhaltens seiner Mutter.

Er verlangt augenblicklich, dass seine Mutter für immer vom Hof verschwindet. Auf Bayrisch „Schleich de!!“

Somit endet die Geschichte doch noch glücklich für die junge Familie.

## *Warum heißt der Film „Herbstmilch“?*

*Am Ende des Films schiebt die mittlerweile 70-jährige Bäuerin Anna Wimschneider ihr Fahrrad durch die verschneite Landschaft und verrät das Rezept für die Herbstmilchsuppe:*

*„Da nimmt man einen Liter gesteckelte Mili, und dann tut man da den Rahm runter, und dann tut man zwei Esslöffel Mehl einirührn und des in zwei Liter kochendem Wasser aufkochen und umrührn. Und dann tut man ein` sauren Rahm, ziemlich viel, in eine Schüssel eini und tut man des kochende Suppl drunterrührn und a Salz eini, und dann noch gekochte alte gebratene Kartoffeln dazu.“*

## *Warum heißt das Gericht „Herbstmilch“?*

Herbstmilch nennt man in Bayern die sauer gewordene Milch und war früher ein typisches Nahrungsmittel für die Armen.

Zu Herbstanfang wurde frische Milch als sogenannte Herbstmilch (Hirgstmilli) gesammelt und im Keller oder einfach auf dem Schrank aufbewahrt. Die Milch wurde sauer und somit über den Winter haltbar.

Jahrhundertlang wurde so die saure Milch hergestellt, bayerisch:

„Gestöckelte Milli“

## *Die Mehringer „Amseln“*

*Die Diplommusikerin Frau Susanne Beutlhauser begleitet mit verschiedenen Instrumenten regelmäßig unseren Gottesdienst.*



*Am 21.02. brachte sie ihren Kinderchor, die „Mehringer Amseln“ mit. Der Kinderchor wurde von Frau Susanne Beutlhauser vor über 20 Jahren aus der Taufe gehoben und*

*wird seitdem überaus erfolgreich von ihr geleitet.*

*Die Zuhörer*

*waren so begeistert von den Kindern, dass wir uns nach dem Gottesdienst noch mehrere Zugaben „erklatschten“.*



# R O S E N M O N T A G

*Am Rosenmontag unterhält uns Otto Meier mit stimmungsvoller Faschings- und wie man sieht, auch Tanzmusik.*





# *Tanzmäuse aus Emmerting*

***Wir freuen uns sehr, dass uns die Tanzmäuse von Emmerting besuchen und sind sehr beeindruckt von der Aufführung der kleinen Akrobaten. Man kann sich gut vorstellen, dass es nicht einfach ist, sich die Choreografie zu merken, besonders, weil die Kinder darauf achten müssen, synchron zu tanzen. Alle machen das Gleiche zur gleichen Zeit. Bei uns ist es auch gar nicht so einfach, da wir in unserer Kirche gar nicht so viel Platz haben. Aber die Trainer und Kinder sind flexibel und meistern ihr Programm wie echte Profis.***





# F A S C H I N G S D I E N S - T A G

Am Faschingsdienstag folgt dann das nächste Highlight mit der Neuöttinger Prinzengarde. Dieses Jahr kommen die Kinder als viele kleine Rehlein verkleidet und wir alle sind vollauf begeistert von ihrer Vorführung.



*Bei einer Kindergarde darf natürlich auch ein Prinzenpaar nicht fehlen. Sehr beeindruckt sind wir von dem Mini-Prinzenpaar Prinzessin Emma I. von der Kuschehtierburg und ihrem Prinzen Luis I. von der künstlerischen roten Burg.*



*Zum Abschluss werden vom Prinzenpaar noch drei unserer Bewohner zum Geburtstag Orden verliehen, worüber diese sich sichtlich freuen.*





# *Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!*

**Frau Eleonore  
Imhof und Frau  
Franziska  
Oberbauer  
feiern mit ihren  
Angehörigen  
und unserem  
Herrn  
Bürgermeister  
Stefan  
Kammergruber  
ihren  
jeweils.....**



**.....90.  
Geburtstag.**

## *Wir gratulieren...*

*Hildegard Manetsberger,  
02.12.1929*

*Rosa Blaim, 08.12.1931*

*Johann Gottanka, 12.12.1932*

*Karolina Schröck, 14.01.1927*

*Anastasios Nikolaidis,  
16.01.1937*

*Johann Drexler, 16.01.1932*

*Maria Krempf, 16.01.1928*

*Martina Zillinger, 21.01.1926*

## *...zum Geburtstag*

*Helma Weichwald, 17.02.1943*

*Hildegard Schreiner, 23.02.1945*

*Eleonore Imhof, 25.02.1929*

*Erwin Bummele, 26.02.1930*

*Franziska Oberbauer, 01.03.1929*

*Maria-Anna Ultsch, 05.03.1934*

*Rudolf Reich, 13.03.1934*

*Else Coenen, 18.03.1937*

*Martha Schalinsky, 19.03.1921*



*Wir begrüßen  
in  
unserem Haus*

*Ingrid Lommer*

*Marianne Meier*

*Irmengard Hummelsberger*

*Fridolin Derer*

*Die Blumen  
des Frühlings  
sind die  
Träume des  
Winters*

Khalil Gibran



*Herzlich  
Willkommen*

# Gottesdienste



*Jeden Donnerstag um 16.<sup>00</sup> Uhr in unserer Kirche.*

*Speisenweihe am Karsamstag 20.04.2019, um 15.<sup>15</sup> Uhr auf den Wohnbereichen durch Herrn Pfarrer Steinberger.*

*Maindacht am 20.05.2019 um 18.<sup>30</sup> Uhr.*

*Maifeier mit dem Seniorenteam und Frau Öllinger am 27.05.2019 um 16.<sup>00</sup> Uhr.*

---

## Mitarbeiter – Nachrichten

Die Pflegedienstleitung Frau Völkel Christine wechselt zum 01.04.2019 in das Seniorenhaus Tüßling am Schloss als Einrichtungsleitung. Wir wünschen ihr alles Gute.

Wir begrüßen unsere neuen Mitarbeiter:

Frau Cäcilia Schleich, Pflegefachkraft

Frau Sybille Karner, Pflegehelfer

Frau Ewa Stecka, Pflegeassistentin – zuständig für Wellnessbäder

Herrn Jörg Treckinghaus, Präsenzkraft und Betreuungsassistent

Frau Katharina Spieß, Präsenzkraft

Frau Veronika Wagner, QM - Beauftragte

*Wir nehmen Abschied von*

*Irene Pörtl, 25.12.2018*

*Werner Dötzkirchner, 24.01.2019*

*Dieter Freund, 17.02.2019*

*Helga Petersen, 10.03.2019*

*Anna Zerlik, 08.03.2019*



## Veranstaltungskalender 2019 Seniorenhaus Emmerting

### April:

- |           |                                                                 |
|-----------|-----------------------------------------------------------------|
| 01.04. Mo | 15. <sup>45</sup> Uhr Stammtisch                                |
| 02.04. Di | 16. <sup>00</sup> Uhr Hundebesuch                               |
| 03.04. Mi | 15. <sup>45</sup> Uhr Basteln mit Olga                          |
| 08.04. Mo | 15. <sup>45</sup> Uhr Musiknachmittag mit Söldnerduo            |
| 09.04. Di | 16. <sup>00</sup> Uhr Hundebesuch                               |
| 10.04. Mi | 10. <sup>00</sup> Osterbrunnen u. Palmbuschen binden            |
| 11.04. Do | 10. <sup>00</sup> Osterbrunnen u. Palmbuschen binden            |
| 15.04. Mo | 15. <sup>45</sup> Uhr Stammtisch                                |
| 16.04. Di | 14. <sup>00</sup> Uhr Krankengottesdienst in<br>der Pfarrkirche |
| 16.04. Di | 16. <sup>00</sup> Uhr Hundebesuch                               |
| 17.04. Mi | 15. <sup>45</sup> Uhr Besuchsdienst Kirche                      |
| 20.04. Sa | 15. <sup>30</sup> Uhr Speisenweihe                              |
| 23.04. Di | 16. <sup>00</sup> Uhr Hundebesuch                               |
| 24.04. Mi | 14. <sup>00</sup> Uhr Ausflug                                   |
| 24.04. Mi | 15. <sup>45</sup> Uhr Basteln mit Olga                          |
| 30.04. Di | 11. <sup>00</sup> Uhr Maibaumaufstellen                         |



jeden Donnerstag um 16.00 Uhr Gottesdienst

Weihe der Palmbuschen am Do 11.04.2019 vor dem Gottesdienst um 15.<sup>45</sup> Uhr durch Herrn Pfarrer Steinberger.

Speisenweihe am Karsamstag 20.04.2019, um 15:<sup>15</sup> Uhr auf den Bereichen durch Herrn Pfarrer Steinberger.

# Veranstaltungskalender 2019 Seniorenhaus Emmerting

## Mai:

- |           |                                                      |
|-----------|------------------------------------------------------|
| 06.05. Mo | 15. <sup>45</sup> Uhr Stammtisch                     |
| 07.05. Di | 16. <sup>00</sup> Uhr Hundebesuch                    |
| 08.05. Mi | 15. <sup>45</sup> Uhr Besuchsdienst Kirche           |
| 13.05. Mo | 15. <sup>45</sup> Uhr Musiknachmittag mit Söldnerduo |
| 14.05. Di | 16. <sup>00</sup> Uhr Hundebesuch                    |
| 15.05. Mi | 15. <sup>45</sup> Uhr Basteln mit Olga               |
| 20.05. Mo | 15. <sup>45</sup> Uhr Stammtisch                     |
| 21.05. Di | 16. <sup>00</sup> Uhr Hundebesuch                    |
| 22.05. Mi | 15. <sup>45</sup> Uhr Besuchsdienst Kirche           |
| 20.05. Do | 16. <sup>00</sup> Uhr Mainandacht                    |
| 27.05. Mo | 16. <sup>00</sup> Uhr Maifeier                       |
| 28.05. Di | 16. <sup>00</sup> Uhr Hundebesuch                    |
| 29.05. Mi | 13. <sup>00</sup> Uhr Ausflug Kapellplatz            |
| 29.05. Mi | 15. <sup>45</sup> Uhr Basteln mit Olga               |



# Veranstaltungskalender 2019 Seniorenhaus Emmerting

## Juni:

- |           |                                                                        |
|-----------|------------------------------------------------------------------------|
| 03.06. Mo | 15. <sup>45</sup> Uhr Stammtisch                                       |
| 04.06. Di | 16. <sup>00</sup> Uhr Hundebesuch                                      |
| 05.06. Mi | 15. <sup>45</sup> Uhr Besuchsdienst Kirche                             |
| 11.06. Di | 15. <sup>45</sup> Uhr Hundebesuch                                      |
| 12.06. Mi | 15. <sup>45</sup> Uhr Basteln mit Olga                                 |
| 18.06. Di | 17. <sup>00</sup> Uhr Sommerfest mit Tombola                           |
| 19.06. Mi | 15. <sup>45</sup> Uhr Besuchsdienst Kirche                             |
| 20.06. Do | 18. <sup>30</sup> Uhr Fronleichnamsprozession, Blument Teppich bei uns |
| 25.06. Di | 15. <sup>45</sup> Uhr Hundebesuch                                      |
| 26.06. Mi | 15. <sup>45</sup> Uhr Besuchsdienst Kirche                             |

jeden Donnerstag um 16.00 Uhr Gottesdienst



# Emmertinger Seniorenhaus



Fasching 2019